

Zeitschrift: Internationale kirchliche Zeitschrift : neue Folge der Revue internationale de théologie

Band: 43 (1953)

Heft: 1

Vereinsnachrichten: Einladung zum 16. Internationalen Altkatholikenkongress in München vom 1. bis 5. September 1953

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Einladung
zum
16. Internationalen Altkatholikenkongress in München
vom 1. bis 5. September 1953

München, die Stadt, von der einst die altkatholische Bewegung in Deutschland ihren Ausgang genommen, hat zum erstenmal die Ehre, den Internationalen Altkatholikenkongress aufzunehmen.

Es ergeht hiermit an die hochwürdigen Herren Bischöfe, Geistlichen und Laien der in der Utrechter Union vereinigten altkatholischen Kirchen, an die hochwürdigen Herren Bischöfe und Vertreter der anglikanischen Kirchengemeinschaft, der Bischoflichen Kirche in Amerika und der orthodoxen Kirche wie aller anderen uns nahestehenden und befreundeten Kirchen die herzliche Einladung, am Münchner Kongress zahlreich teilnehmen zu wollen.

Bereits unter Döllingers Führung erzielten die altkatholischen Kirchen in ihren Bemühungen um die Förderung der Wiedervereinigung der getrennten christlichen Kirchen greifbare Erfolge, die auf den internationalen Kongressen der letzten 60 Jahre echte Vertiefung erfuhren.

Für die Theologentagung und den anschliessenden Kongress im eigentlichen Sinne konnten Versammlungsräume in dem einzigartigen Deutschen Museum gewonnen werden.

Die Einweisung in gute, nicht zu teure Quartiere sowie die Durchführung einer Autobusfahrt zum Tegernsee und Achensee (Tirol) hat das Amtliche Bayrische Reisebüro (Hauptbahnhof) übernommen.

Die zur Zeit des Kongresses in München stattfindende grosse Verkehrsausstellung ermöglicht den Kongressteilnehmern eine bedeutende Fahrpreisermässigung.

So dürfen wir dem Wunsche und der Hoffnung Ausdruck geben, dass der 16. Internationale Altkatholikenkongress in München die altkatholischen Bistümer aufs neue und noch tiefer einander verbindet, die in Interkommunion miteinander stehenden

Kirchen einander noch mehr nähert und weitere Brücken schlägt zur Mehrung der Einheit und zur Festigung des Friedens in Jesus Christus, dem Herrn der heiligen Kirche.

München, im Februar 1953.

Für das Katholische Bistum der Altkatholiken in Deutschland:

Johannes Josef Demmel, Bischof-Koadjutor.

Für den örtlichen Kongressausschuss:

Professor Dr. theolog. Johannes Zeimet.

Oberstudienrat Professor Adolf Thürlings.

Für die Altkatholische Bischofskonferenz:

Dr. A. Rinkel, Erzbischof von Utrecht.

Dr. A. Küry, Bischof der christkatholischen Kirche der Schweiz.

Für den ständigen Kongressausschuss:

A. M. C. de Wilde, Präsident.

Dr. U. Küry, Pfarrer, Sekretär.

Programm

I. Theologische Studientagung

Thema: Das Bußsakrament

Dienstag, 1. September:

Vormittags: Busse und Bußsakrament im Neuen Testament.

Nachmittags: Bussinstitut und Bußsakrament in der Tradition der Kirche.

Abends: Zwangloses Zusammensein mit den Kongressteilnehmern.

Mittwoch, 2. September:

Vormittags: Das Bußsakrament als Problem der Dogmatik.

Nachmittags: Bußsakrament und Seelsorge.

Die Busse in der anglikanischen und in der orthodoxen Kirche.

II. Kongreßsitzungen

Donnerstag, 3. September:

Vormittags: Festgottesdienst in der St. Lukaskirche.

1. *Kongreßsitzung*: a) Begrüßung. b) Wahlen. c) Bericht des Sekretärs. d) Vortrag: Die ökumenische Bewegung und der Altkatholizismus.

Nachmittags: 2. *Kongreßsitzung*: Kurzreferate zum Diskussionsthema: Lebendige Gemeinde.

- a) Die Bibel im Leben der Gläubigen.
- b) Die Lehre der Kirche im Leben der Gläubigen.
- c) Das Gebet im Leben der Gläubigen.

Abends: *Öffentliche Kundgebung* mit Ansprachen der Bischöfe und Vertreter der befreundeten Kirchen.

Freitag: 4. September:

Vormittags: Gedächtnisgottesdienst in der altkatholischen Pfarrkirche.

Besprechung des Themas «Lebendige Gemeinde» in drei Diskussionsgruppen.

Nachmittags: 3. *Kongreßsitzung*:

- 1. Vortrag: Die neueste Entwicklung in der römisch-katholischen Kirche.
- 2. Zusammenfassung und eventuelle Beschlusssitzungen zum Thema «Lebendige Gemeinde».

Abends: Sitzungen der internationalen Organisationen.

Samstag, 5. September:

Gemeinsamer Ausflug an den Tegernsee und Achensee (Tirol).

Die Studientagung ist hauptsächlich für die Theologen bestimmt. Für die Laien werden während ihrer Dauer (Dienstag und Mittwoch) Führungen organisiert. Die Kongreßsitzungen und Abendverstaltungen sind hingegen für alle Kongressteilnehmer obligatorisch. In den Gruppenbesprechungen sollen hauptsächlich die Laien zu Worte kommen.

Die genaue Tagesordnung mit den Namen der Referenten sowie die Modalitäten der Anmeldung werden Ende Juni spätestens bekanntgegeben. Änderungen bleiben vorbehalten.

Anmeldungen und Anfragen sind zu richten an das Altkatholische Pfarramt: München 13, Türkenstrasse 104.
